



Jahresbericht 2020

ortsmarketing 5-sterne-region.ch
beromünster



Vorwort der Präsidentin



Das Jahr 2020 war im wahrsten Sinne des Wortes ein spezielles Jahr! Es war geprägt von der Unmöglichkeit, es allen recht zu machen und dem Bestreben, es dennoch zu tun. Wir alle waren gefordert, flexibel wie Gummibänder und beweglich wie Schlangenmenschen zu agieren. Und so stand mein erstes Jahr als Vizepräsidentin unseres Vereins unter einem besonderen Stern. Die Zeit war geprägt von Hinhören, einem wertvollen Miteinander und lösungsorientiertem Denken.

Da präsentierte sich der Start meiner Tätigkeit im Verein Ortsmarketing 5-sterne-region etwas gemächlicher. Im März 2019 wurde ich an der Mitgliederversammlung in den Vorstand vom Ortsmarketing 5-sterne-region aufgenommen. Bis dahin war mein Wissen über den Verein und sein Wirken bescheiden. Die Neugier war gross und ich arbeitete mich rasch in die Themen ein. Bereits im August legten mir die Mitglieder des Vorstandes nahe, das Amt der Vizepräsidentin zu übernehmen. Jörg Baumann wollte als Präsident etwas kürzertreten. Ich hatte grossen Respekt vor der Aufgabe, sagte aber gerne zu. Schon damals wusste ich, dass Jörg sein Präsidium gerne abgeben möchte – am liebsten an mich. Ich erbat mir Bedenkzeit und erklärte mich schlussendlich bereit, mich zur Wahl zu stellen. Im September 2020 habt ihr mich anlässlich der (coronabedingt) schriftlichen GV einstimmig gewählt. Von Herzen ein grosses Danke für das Vertrauen, das ihr mir damit entgegenbringt.

Eine Kernaussage aus der Zieldefinition des Ortsmarketing Beromünster dient mir als besonderer Leitsatz dahingehend, wie ich den Verein führen will: «Das Ortsmarketing Beromünster agiert als Koordinationsstelle in der Umsetzung von Projekten und Veranstaltungen, es unterstützt insbesondere Ideen aus der Bevölkerung.» Das ist mir ein grosses Anliegen. Die Bevölkerung der 5-Sterne-Region soll spüren, dass wir für sie da sind. Dass wir gemeinsam eine interessante, wertvolle und aktive Gemeinde gestalten können.

«Mut steht am Anfang des Handelns; Glück am Ende!»



Andrea von Allmen kündigte ihre Stelle als Geschäftsstellenleiterin auf das Ende des Vereinsjahres 2019. Der Vorstand war gefordert, die Stelle zum Beginn des Vereinsjahres 2020 neu zu besetzen. Mit Rebekka Schüpfer konnten wir eine kompetente Powerfrau wiedergewinnen, was uns sehr freut. Rebekka war mit allen Geschäften und dem Verein selbst schon bestens vertraut. Das erleichterte ihr den Einstieg und die Arbeit im Allgemeinen sehr.

Schlag auf Schlag ging es weiter. Die Fasnacht haben wir ausgiebig zelebriert. Eine Woche danach hielt Corona Einzug. Wir alle waren plötzlich mit einem Ausnahmezustand konfrontiert, den noch nie jemand von uns in einer ähnlichen Art und Weise erlebt hatte.

Wir mussten diverse Veranstaltungen und Sitzungen absagen – auch die jährlich im März stattfindende Mitgliederversammlung. Schlussendlich entschieden wir uns für eine Durchführung in schriftlicher Form. Auch das war für alle eine komplett neue Erfahrung.

Man könnte dieses Jahr auf Corona reduzieren und darauf, mit welchen Herausforderungen wir konfrontiert waren. Oder man blickt auf all das Schöne und Gute, was gerade in dieser Zeit entstehen durfte: Grosse Projekte wie «Wir sind für Sie da» oder zahlreiche kleine, die als Ersatz von nicht stattgefundenen Anlässen dienten, durften wir mitorganisieren und planen. Das Büro im Flecken und das Ortsmarketing als Institution werden vermehrt als Plattform wahrgenommen. Als ein Dreh- und Angelpunkt, an dem Ideen und Anliegen besprochen, koordiniert, umgesetzt werden können und eine gute Vernetzung stattfindet. Das freut uns sehr und zeigt, dass wir in konstruktiver Zusammenarbeit in eine positive Zukunft gehen.

Gemeinsamer Einkaufsservice – Erfolg auf mehreren Ebenen

Wenn sich Situationen von einem Tag auf den anderen ändern, sind gute Ideen und pragmatische Lösungen gefragt. Gesagt, getan: **«Über 600 ehrenamtliche Stunden wurden geleistet.»** Der Einkaufs- und Lieferservice konnte in jeder Phase auf die Unterstützung vieler engagierter Helferinnen und Helfer zählen. Sie organisierten, koordinierten, bereiteten vor, packten ein und lieferten aus. «Die Zusammenarbeit war vorbildlich», lobt Rebekka Schüpfer, Geschäftsstellenleiterin des Ortsmarketings. Das Projekt hat bei einem UBS Wettbewerb den ersten Preis gewonnen.

Maibaum-Tradition wird weitergeführt!

Während drei Jahren stand am 1. Mai in unserem Flecken kein Maibaum. Dieses uralte Brauchtum geht auf viele Jahrhunderte zurück und diente ganz früher der Partnervermittlung. Das ist heute nicht mehr so. Den Brauch wollten wir aber trotzdem wiederbeleben. Das ortsmarketing 5-sterne-region.ch hat mit den «Fritigs Frönde» einen geeigneten Partner gefunden. Wussten Sie, dass neben dem Maibaumstellen auch das Maibaumstehlen ein beliebter Brauch war?





Begegnungsorte

Die Grillplätze in der 5-sterne-region.ch sind ein Renner. Draussen sein, Feuer machen, bräteln, verweilen – gerade in der Corona-Zeit entdeckten viele Bewohnerinnen und Bewohner die Natur wieder neu für sich. Eine schöne Abwechslung. Dementsprechend gut frequentiert waren alle Grillplätze in diesem Sommer. Im Rahmen des Perurban-Projekts «Landschaf(f)t Zusammenleben» haben wir die Grillplätze Landessender (Blosenberg) und Schliffobel in diesem Jahr aufgewertet. An beiden Orten stehen jetzt neue und sehr stabile Grills. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, diese nach Lust und Laune zu benutzen.

Grösste Hose

Xwendekar «Kali» Kelesh aus Beromünster hat Grosses vor: Er strebt einen Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde an. Das Gemeinschaftsprojekt verfolgt einen guten Zweck. Wer eine Hose von 70 Metern Länge und mit einer Bundweite von 40 Metern nähen will, braucht viel Stoff – genau genommen rund 3'000 Meter bei einer Stoffbreite von 2.40 Metern. Xwendekar «Kali» Kelesh hegt den Traum von der rekordgrossen Hose schon seit Langem. Nach gelungenem Rekord werden aus der Hose 12'000 Stofftaschen genäht, mit Sponsoren- und Werbelogos bedruckt und durch Partner in den Verkauf gebracht oder verschenkt. Der ganze Erlös kommt vollumfänglich dem Umweltschutz zugute, indem wir ein Projekt gegen die Plastikverschmutzung unserer Erde unterstützen.



Das sportliche Gewissen von Beromünster

Seit September 2020 hat die Gemeinde Beromünster einen offiziellen Sportkoordinator. Die Verantwortlichen des Vereins ortsmarketing 5-sterne-region.ch, Beromünster, konnten Tommy Herzog für diesen Job begeistern. Er bildet die Drehscheibe für sämtliche sportlichen Anliegen und arbeitet eng mit dem Ortsmarketing und der Gemeinde zusammen. So will man künftig Doppelspurigkeiten vermeiden.

Bikerlenkung

Der Mountainbike-Sport erfreut sich wachsender Beliebtheit. Zudem stellte jeder Mensch, der sich draussen bewegt, in den letzten Monaten fest: der Wald wird für verschiedene Aktivitäten mehr denn je genutzt. Das ist grundsätzlich schön. Jedoch nimmt der Druck auf den Naturraum aufgrund dieser Entwicklung permanent zu. Gleichzeitig sind die Ansprüche der verschiedenen Interessengruppen im Wald sehr vielfältig. Mit dem Projekt «Bikerlenkung Beromünster» leisten wir für das legale und naturverträgliche Mountainbiken rund um Beromünster Grundlagenarbeit.

Der Radioweg-Beromünster feiert Jubiläum – Neustart geplant

Für den Vorstand Radioweg – Beromünster musste eine/n neue/n Präsident/in und eine/n Aktur/in gesucht werden. Wir wurden rasch fündig – unserem grossen Netzwerk sei Dank. Wir haben Erwin Herzog aus Beromünster für

das Präsidium gewinnen können. Nadine Kaiser aus Beromünster übernimmt das Amt der Aktuarin. Ein grosses Merci an diese beiden für ihre Zusage. Der Beromünster-Radioweg in Form von 7 Hörstationen und 7 Hörstücken entlang des Weges vom Flecken Beromünster hinauf zum berühmten Sendeturm wurde 2005 eröffnet und feiert heuer sein 15-Jahr-Jubiläum. Beromünster ist die Wiege des Radios in der Deutschschweiz. Der «Verein Beromünster-Radioweg» steht nun vor der Aufgabe, die in die Jahre gekommenen Installationen zu erneuern und für die nächsten 10 Jahre fit zu machen. Die Eröffnung ist auf Anfang Mai 2021 vorgesehen.

Aussichten auf das sportliche Jahr 2023

Wir blicken nicht nur zurück. Wir halten auch Ausschau und stecken bereits mitten in den Vorbereitungen für weitere grosse Projekte:

- TdS Etappenstart in Beromünster: Wir haben uns für einen Etappenstart der TdS im Jahr 2023 beworben und eine Zusage erhalten. Es ist ein 3-tägiges Fest geplant, mit dem Fokus auf Sport.
- Michelsämter Runde (Rennvelo, Bike): Im Michelsamt ist eine ausgeschilderte Velorunde in Planung. Vorgesehen ist auch, dass die Routen für Rennrad und Bike auf der Schweizmobil App ersichtlich sind.
- Tennisplatz Sanierung Don Bosco: Ein eigens dafür zusammengestelltes Projektteam erarbeitet ein Konzept für die Sanierung und Finanzierung der Tennisanlagen.

Weitere Aktivitäten

Um den Rahmen dieses Berichtes nicht zu sprengen, führen wir viele Aktivitäten nur in Stichworten auf. Sie möchten mehr darüber wissen? Detailinfos dazu finden Sie auf unserer Website.

- Dekorationen und Blumen
- Kneippanlage Neudorf erstrahlt in neuem Glanz
- Traktoren- und Heimatmuseum Stocker Pius, Beromünster
- Spontane Initiativen setzen Akzente am Nationalfeiertag
- Kleine Anlässe anstelle der grossen Kilbi: Geste der Wertschätzung
- Mega Deal
- 500 Räbeliechtle leuchten im Fläcke Beromünster
- Adventswandeln in Beromünster
- Weihnachtliche Atmosphäre im Fläcke – dank vieler freiwillig helfenden Hände
- Die helfende Hand in der Corona-Zeit
- Pocket Guide (1. Ausgabe)





ortsmarketing 5-sterne-region.ch Mitarbeit

Rebekka Schüpfer arbeitet im Vorstand von Sempachersee-Tourismus mit.

Die Broschüre «Eifach Sempathisch» erscheint zweimal jährlich als Beilage in den regionalen Zeitungen.

Auf der Autobahnraststätte werden die aktuellen Flyer aufgelegt. Haben Sie einen interessanten Anlass mit überregionaler Bedeutung – melden Sie sich.

Laufende Trägerschaften

– Vernetzungs-Projekt Michelsamt: Hier vernetzen wir Landwirtschaftsbetriebe und organisieren gemeinsam mit den Projektpartnern jedes Jahr einen öffentlichen Vortrag.

– Periurban-Projekt «Landschaf(f)t Zusammenleben»: Der Bund fördert seit 2016 unter diesem Projekt das Zusammenleben im ländlichen Raum. Das Projekt wurde Ende 2020 abgeschlossen.

Frischer Wind

Viel frischen Wind brachte das Jahr 2020 ins Ortsmarketing: Wechsel im Vorstand, neue Geschäftsstellenleitung und ein Facelifting für unsere Büroräume. Karin Bucher von «Karibu Living» hat die Planung übernommen und in ihre hervorragenden Ideen das bestehende Mobiliar integriert. Unsere Handwerker haben grossartige Arbeit geleistet und die Büroräume innerhalb kurzer Zeit verschönert. Wir laden Sie herzlich ein auf einen Augenschein. Der Vorstand hat im 2020 acht Sitzungen abgehalten und zahlreiche Anträge und Projekte beraten. Mit den arbeitsintensiven Projekten, den spontanen wertvollen Ideen aus der Bevölkerung und deren Umsetzung haben wir die Belastungsgrenze erreicht. Nur dank dem grossen Engagement von uns allen und dem unermüdlichen Einsatz von Rebekka konnten wir die Anliegen bearbeiten und Ideen umsetzen.

Ich danke Rebekka Schüpfer für die tolle Arbeit, welche sie tagtäglich für die 5-sterne-region.ch leistet. Die Zusammenarbeit mit ihr ist eine wahre Freude. Den Vorstand und alle Einzelpersonen (im Moment sind es ca. 40), die sich in irgendeiner Form für die 5-sterne-region einsetzen, schliesse ich herzlich in diesen Dank ein.

Ich freue mich auf weitere spannende Aufgaben und Projekte im Ortsmarketing. Die Arbeit im ortsmarketing 5-sterne-region.ch macht mir extrem Spass. Die vielen neuen Kontakte, welche daraus entstehen, sind enorm bereichernd.

Manuela Felix
Präsidentin



Christof Stocker
6025 Neudorf

Dieter Habermacher
6222 Gunzwil

Beromünster, 24. März 2021

An die
Mitgliederversammlung des
Vereins Ortsmarketing

Revisorenbericht 2020

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Revisionsstelle Ihres Vereins haben wir die auf den 31. Dezember 2020 abgeschlossene Jahresrechnung am 24. März 2021 im Sinne der gesetzlichen und statutarischen Vorschriften geprüft.

Wir stellen fest, dass

- ◆ die Bücher ordnungsgemäss und übersichtlich geführt sind,
- ◆ die Vorschriften der Statuten eingehalten wurden,
- ◆ die Belege und Unterlagen wurden mit der Buchhaltung verglichen, sie stimmen mit Bilanz und Erfolgsrechnung überein,
- ◆ es resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 40'407.71

Anträge:

Die unterzeichnenden Revisoren beantragen an der Mitgliederversammlung 2021:

- die Jahresrechnung 2020 ist zu genehmigen,
- der Rechnungsführerin, Frau Judith Schürmann, ist für die ordnungsgemässe Buchführung und der Geschäftsleiterin, Frau Rebekka Schüpfer, ist für die ordnungsgemässe Geschäftsführung Decharge zu erteilen.

Die Revisoren:


Christof Stocker


Dieter Habermacher



Die Schlussbilanz und die
Erfolgsrechnung finden Sie unter
www.5-sterne-region.ch/news/

Budget und Jahresrechnung 2020



ortsmarketing
5-sterne-region.ch
Rebekka Schüpfer
Fläcke 21
6215 Beromünster

Telefon 041 930 11 11
info@5-sterne-region.ch
www.5-sterne-region.ch



Wir sind Anlaufstelle für Ihre Anliegen. Haben Sie Ideen für unsere innovative Gemeinde, kommen Sie vorbei. Mit unserem grossen Netzwerk können wir gemeinsam viel bewirken. Packen wir es an! Neu steht ein Fernseher in unserem Schaufenster. Senden Sie uns Ihre digitale Werbung. Wir schalten sie gerne auf. Für Informationen zum Format kontaktieren Sie bitte unsere Geschäftsstelle. Zudem stellen wir im Schaufenster auch gerne Ihre Produkte auf oder stellen es Ihnen als Werbepattform zur Verfügung.

Auch auf Social Media sind wir aktiv. Sie finden uns auf Facebook und Instagram.

